

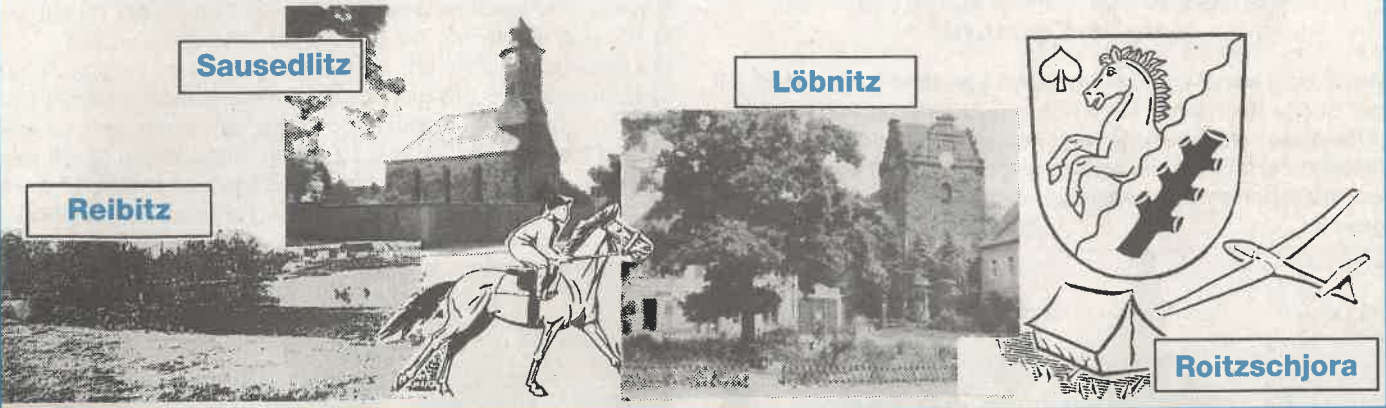
# Amtsblatt der Gemeinde Löbnitz

Sausedlitz

Löbnitz

Reibitz

Roitzschjora



Jahrgang 2008

Freitag, den 18. April 2008

Nummer 4



***Unsere Hortkinder statteten dem Schloss Delitzsch in den Osterferien einen Besuch ab.***

## *Ostereier, Ostereier - auch im Schulhort werden sie gern gesucht!*

Wie überall waren auch die Kinder im Schulhort zur Osterzeit auf der Suche nach einer süßen Überraschung. Im Park fand der „Osterhase“ unter Büschen und Sträuchern ideale Verstecke, an denen dann so mancher achtlos vorüber lief. Weil aber kein Kind leer ausgehen sollte, wurden die letzten Osterbeutel gemeinsam gesucht.



Mit den Süßigkeiten in der Tasche ging es wieder zurück zur Schulwiese. Dort entzündeten wir unter der Anleitung erfahrener „Feuerwehrmänner“ unser Osterfeuer(chen). Die selbst gegrillten Osterkartoffeln und Toastschnitten schmeckten natürlich sehr lecker und man konnte nicht genug davon bekommen.

Nach diesem tollen Nachmittag freuten sich die Schulkinder auf die Osterferien und ein interessantes Ferienprogramm.



Auf vielfachen Wunsch konnten noch einmal bunte Window Color-Fensterbilder gestaltet werden. Auch der Besuch der Kegelbahn wird immer wieder mit viel sportlichem Ehrgeiz absolviert.

Die Ferienfahrt führte uns in dieser Woche nach Delitzsch. Auf dem Programm stand der Besuch des Schlosses. Obwohl einige Kinder nicht zum ersten Mal zu Gast dort waren, gab es wieder viel Neues zu sehen und zu lernen. Anhand von Quizfragen gingen wir in den Schlossräumen auf Entdeckungsreise. Und wer auf die Frage nach dem Versteck der Küchenmaus auf dem Boden suchte, lag ganz und gar falsch - die saß nämlich auf der Lampe.



Unter dem Motto „Das bin ich - das kann ich!“ wurden dann die künstlerischen Talente gefordert. Gemeinsam fertigten die Ferienkinder lebensgroße Porträts ihrer Freunde an. Diese anstrengende Arbeit erforderte allerhand Geschick und Zeit.

Nachdem das Werk vollendet war, verewigten sich alle Mitgestalter mit ihrem Namen auf dem Bild. Anschließend konnten sie sich selbst einschätzen und dazu ergänzen:

„Wie bin ich?“ und „Was tue ich gern?“.

Der letzte Ferientag gehörte dem „Kinomann“, der uns an den schulfreien Tagen immer mit einem lustigen oder spannenden Film erfreut.

Aber nun müssen die Schulkinder eine Weile aushalten und fleißig lernen, bevor es die nächsten Ferien gibt.

## *Und es ist doch Frühling*

Man mag es gar nicht so recht genießen in diesem Jahr, das Frühlingserwachen der Natur, das ja eigentlich sehr früh, zu früh, begann. Schneeglöckchen und Krokusse blühten, als man noch gar nicht wirklich an den Frühling dachte. Aber das wieder unwillige Wetter mit Kälte, Regen und Sturm ließ die Frühlingsgefühle erstarren.

Doch eine Tatsache lässt die Herzen vieler Naturliebhaber jetzt trotzdem höher schlagen. Die untrüglichen Frühlingsboten, die Störche, sind nämlich heimgekehrt. Wie in jedem Jahr ergibt sich dann, fast im Selbstlauf eine „Storchen-Hotline“. Man kennt sich, mitunter nur per Telefon, und teilt sich das Naturereignis mit. „Sie sind wieder da!“



Es ist ja auch eine unwahrscheinliche Leistung, die diese Vögel vollbringen. Etwa drei Monate sind sie unterwegs. Die Störche unserer Region gehören zweifellos zu denen, die die weiteste Zugstrecke zu bewältigen haben. Aus dem Zeitpunkt ihrer Rückkehr kann man schließen, dass sie nach Südafrika ziehen. Und das Jahr für Jahr, einmal hin und einmal her. Etwa ein halbes Jahr sind sie also mit den Zug beschäftigt.

Und dann kommen sie zuhause bei uns an; und es ist solch ein Wetter. Wer einmal selbst Gelegenheit hatte, einen Horst in luftiger Höhe zu inspizieren weiß, dass es dort oben noch viel zugiger und kälter ist als hier unten.

Aber unsere Störche sind hart im Nehmen und wettererprobt. Wie in den letzten Jahren immer trafen sie zum Monatswechsel März/April ein.

Der Löbnitzer Storchenmann wurde am 29. März gegen 17.45 Uhr beim vermutlich ersten Anflug von Familie Marggraf entdeckt und auch fotografiert.

Zwei Tage später kam auch sein Weibchen heim. Sie fliegen noch oft vom Nest, dass heißt sie brüten noch nicht. Wenn man Glück hat, entdeckt man sie zu ebener Erde im Park, auf den Feldern in der Aue oder auch an morastigen Stellen, die sie besonders lieben.

Auch die Roitzschjoraer Adebars sind fast zeitgleich heimgekehrt, wissen die in der Nähe des Storchennestes Wohnenden zu berichten. Die schwarz-weiß Gefiederten streifen ebenfalls noch durch die Mulde. Die Nestreparaturen sind in diesem Jahr in unserer Region gewiss umfangreicher, daran ist der Orkan Emma schuld, der die Storchenheime mächtig gezaust hatte.

Frau Beate Dross von der Agrargesellschaft Leinetal in Sausedlitz kann von ihrem Arbeitsplatz aus den Horst sehen und erwartet dann schon immer gespannt die Heimkehrer. Am 1. April klappten beide Störche dann wirklich auf dem Nest. Die Kollegen glaubten erst, Frau Dross macht einen Aprilscherz. Aber die Realität ist viel schöner.

Etwas traurig, aber noch nicht hoffnungslos sieht es in Badrina aus. Angeflogen wurde der Horst, aber nicht angenommen. Irgend etwas behagt den Störchen dort nicht, das war auch schon in den Vorjahren so. Vielleicht muss da mal ein „Storchenspezi“ nachschauen, warum das so ist, denn das Umfeld mit Auenlandschaft und Stausee ist doch eigentlich annehmbar. Nun hoffen alle Storchenfans auf ein gutes Storchenjahr, und vielleicht klappt es auch mit vielen Babys, die die Klapperstörche ja angeblich bringen sollen.

## Männerchor ehrt seine Jubilare

Der „Männergesangverein 1860 Löbnitz e. V.“ hatte am 8. März 2008 sein traditionelles Jahresvergnügen, in Sängerkreisen auch „Kränzchen“ genannt.

Für die gesamte organisatorische und kulturelle Vorbereitung war in diesem Jahr der 2. Tenor verantwortlich. Diese Veranstaltung ist Anlass, die Sänger zu ehren, die über Jahrzehnte aktiv im Chor gearbeitet und gesungen haben.

So wurden in diesem Jahr folgende Sänger für ihre langjährige Tätigkeit geehrt:

**Franz Rolfes für 50 Jahre**, Erich Geelhaar und Lothar Schulz für 45 Jahre, Peter Bürger, Roderich Rodemann und Bernhard Ehrler für 30 Jahre, Dieter Ende für 25 Jahre, Carsten Dittrich für 20 Jahre, Reiner Schulze und Horst Ullrich Klocke für 15 Jahre.



Frau Elisabeth Schaaf ließ es sich nicht nehmen, den Jubilaren auf ihre Weise zu gratulieren. Sie sang mit Charme für sie und für alle Gäste Lieder der bekannten Chansonsängerin Edith Piaf in deutscher und französischer Sprache. Der Beifall dafür war sehr groß.

Wie immer war man gespannt, was der 2. Tenor an vergnüglichen und humorvollen Darbietungen vorbereitet hatte. Ob ihm überhaupt was eingefallen war? Das Motto des Abends nämlich war nicht sehr verheißungsvoll:

„Uns geht die Luft aus - oder ist es nur die Lust? Darüber philosophierten Klaus Hetzger und Dieter Ende als Gustav und Erich.



Tüchtig aufs Korn genommen wurde jedenfalls die Löbnitzer Luft mit ihrem ständigen, ganz besonderen Duft. Der selbst verfasste Text nach der „Berliner Luft“ von Paul Linke regte alle an, den Refrain zustimmend mitzusingen.

Mit dem „Kriminaltango“ begeisterte dann das erste „Gemischte Doppelquartett“ in der Geschichte des Löbnitzer Männerchores, denn die Frauen des 2. Tenors waren zur Stelle, als ihren Männern bei der Vorbereitung die Luft auszugehen drohte. Doch der Verlauf des weiteren Abends bewies, dass es noch lange nicht so weit ist.



Das Amtsblatt  
der Gemeinde Löbnitz erscheint monatlich und  
wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

Herausgeber, Druck und Verlag:  
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,  
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,  
Telefon: (0 35 35) 4 89-0,  
Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15, Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89-1 55

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
die Bürgermeisterin der Gemeinde Löbnitz,  
Frau Prautzsch, Sitz: 04509 Löbnitz  
Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,  
vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller  
Anzeigenannahme/Beilagen:  
Frau Zehrt, Geschäftsstelle Delitzsch,  
04509 Delitzsch, Kohlstraße 11,  
Telefon (03 42 02) 3 67 21,  
Telefax (03 42 02) 3 67 22

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.  
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste.  
Für nicht gelieferte Zahlungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

MPRESSUM

Auch die Lust ist noch vorhanden! Wie anders sollte man sonst den letzten Programmpunkt deuten, nämlich die Hymne des starken Geschlechts auf seine Männlichkeit.

Zur Musik einer spritzigen Liveband konnte bis weit nach Mitternacht getanzt werden.

Der Männergesangverein 1860 Löbnitz hat in diesem Jahr weitere Höhepunkte in Vorbereitung. Es lohnt sich also, in einem solchen Verein organisiert zu sein.

Deshalb appellieren wir an die jungen Männer in Löbnitz und Umgebung:

Wer Lust zum Singen hat, sollte den Weg zu uns finden.

Singen kann jeder, das **richtige** Singen lernt er bei uns!

L. Sch.

### Ein sicherer Weg zum Schullandheim

Am 31. März 2008 wurde der neue Weg zum Reibitzer Schullandheim bautechnisch abgenommen und seiner Nutzung übergeben. Dieser Weg wurde im Rahmen des Flurneuordnungsverfahrens „Hochwasser Löbnitz“ realisiert und den notwendigen Eigenmittelanteil trug die Gemeinde Löbnitz und die Teilnehmergemeinschaft dieses Verfahrens (jeder zur Hälfte).

Der Baubeginn war am 3. Dezember 2007. Die Kosten beliefen sich auf 61.000 Euro (brutto).



Der neue Weg verläuft gewissermaßen parallel zur Kreisstraße 7449 (Verbindungsstraße Reibitz/Badrina) von Reibitz aus bis zum Schullandheim. Er ist auf einer Länge von 900 Metern mit einer 3 Meter breiten sandgeschlammten Schotterdecke mit jeweils 0,75 m breitem Bankett versehen. Die beiden Einmündungen zur Kreisstraße wurden zusätzlich mit einer bitumenierten Fahrbahndecke ausgestattet, die jeweils 30 Meter lang sind. Das entspricht der Länge einer Zugmaschine mit 2 Hänger. Dieser Weg, so weisen es auch die Verkehrsschilder aus, darf nur von landwirtschaftlichen Fahrzeugen genutzt werden. Das hat den großen Vorteil, dass diese, oft sehr sperrigen Fahrzeuge, nicht mehr den Verkehrsfluss aufhalten müssen.



Aber auch für Radler stellt der neue Weg eine erhöhte Sicherheit dar, denn sie haben dadurch die Chance, den schnellen Fahrzeugverkehr auf der Kreisstraße zu meiden, indem sie sich diesen Weg mit den viel langsameren landwirtschaftlichen Maschinen teilen.

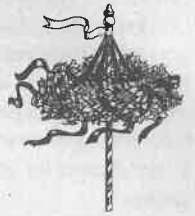
Der größte Gewinn aber liegt in der wesentlich höheren Sicherheit der Kindergruppen, die unser Schullandheim besuchen. Sie brauchen nun nicht mehr auf der Straße zu laufen, wenn sie sich auf Wanderungen Richtung Reibitz begeben. Und das ist ein Nutzen, den man gar nicht hoch genug einschätzen kann! Das weiß jeder, der schon mal mit einer Kindergruppe auf einer Landstraße laufen musste.

Seien wir also froh über diesen neuen landwirtschaftlichen Weg, der hoffentlich viele Nutzer finden wird.

### Herzliche Einladung

Alle Einwohner unserer Gemeinde sind am Mittwoch, dem 30. April um 18.00 Uhr zum Maibaumsetzen auf dem Dorfplatz in Löbnitz herzlich eingeladen.

Ihre Bürgermeisterin G. Prautzsch,  
der Männergesangverein 1860 Löbnitz e. V.,  
die FFW Löbnitz



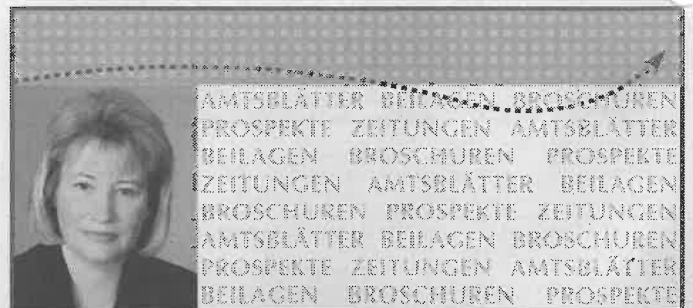
Das Fest der

### „Silbernen Hochzeit“

feierte in Löbnitz  
am 2. April 2008  
das Ehepaar

### Birgit und Jörg Hofmann

Die Bürgermeisterin gratulierte dem Ehepaar ganz herzlich und wünschte noch viele schöne gemeinsame Jahre.



### Fragen zur Werbung?

Ihre Anzeigenfachberaterin

**Kerstin Zehrt**

berät Sie gern.

Telefon: 03 42 02/3 67 21

Telefax: 03 42 02/3 67 22

Funk: 01 71/4 84 47 16



www.wittich.de

## Amtliche Mitteilungen

### Öffentliche Bekanntmachung

#### über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl am 8. Juni 2008 zum Kreistag und zum Landrat und zum Bürgermeister

1. Das Wählerverzeichnis für die Wahlbezirke der Gemeinde Löbnitz wird in der Zeit vom 19. bis 23. Mai 2008 - während der allgemeinen Öffnungszeiten - Montag von 9.00 bis 12.00 Uhr  
Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 18.00 Uhr  
Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr  
Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.00 Uhr  
Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr  
(Ort der Einsichtnahme)

**Gemeindeverwaltung Löbnitz, Einwohnermeldeamt,  
Parkstr. 15, 04509 Löbnitz**

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte hat das Recht, Einsicht in das Wählerverzeichnis zu nehmen, um die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person eingetragenen Daten zu überprüfen. Die Einsichtnahme kann sich auch auf die Eintragung anderer Personen erstrecken, wenn derjenige, der Einsicht nehmen möchte, Tatsachen glaubhaft gemacht hat, aus denen sich die Unrichtigkeit des Wählerverzeichnisses hinsichtlich dieser Personen ergeben kann. Die Einsichtnahme in Daten anderer Personen ist ausgeschlossen, wenn für diese im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 34 des Sächsischen Meldegesetzes eingetragen ist. Innerhalb der Frist zur Einsichtnahme ist die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner bestimmter Personen steht. Die Auszüge dürfen nur für diesen Zweck verwendet und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt.

Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einem Bediensteten der Gemeinde bedient werden darf.

**Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.**

Für eine etwaig erforderliche Neuwahl des Landrates/Bürgermeisters am 22. Juni 2008 wird dasselbe Wählerverzeichnis benutzt; eine nochmalige Auslegung findet nicht statt.

2. Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der Einsichtnahme, spätestens am 23. Mai 2008 bis 12.00 Uhr, bei der Gemeinde  
(Dienststelle, Gebäude und Zimmer)  
Gemeindeverwaltung Löbnitz, Einwohnermeldeamt,  
Parkstr. 15, 04509 Löbnitz  
einen Antrag auf Berichtigung stellen.

Der Antrag ist schriftlich oder zur Niederschrift zu stellen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizufügen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 18. Mai 2008 eine Wahlbenachrichtigung.  
Sie gilt auch für eine gegebenenfalls erforderlich werdende Neuwahl; neue Wahlbenachrichtigungen werden grundsätzlich nicht versandt.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, um nicht Gefahr zu laufen, dass das Wahlrecht nicht ausgeübt werden kann.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
- 5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
- wenn er sich am Wahltage während der Wahlzeit aus wichtigem Grund außerhalb seines Wahlbezirks aufhält,
  - wenn er seine Wohnung in einen anderen Wahlbezirk verlegt und nicht in das Wählerverzeichnis des neuen Wahlbezirks eingetragen worden ist oder
  - wenn er aus beruflichen Gründen oder infolge Krankheit, hohen Alters, eines körperlichen Gebrechens oder sonst seines körperlichen Zustandes wegen den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann;
- 5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
- wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen.
  - wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme entstanden ist oder
  - wenn sein Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

Der Antrag kann gemeinsam für die Wahl (erster Wahlgang) und für die etwaige Neuwahl (zweiter Wahlgang) gestellt werden.

Wahlscheine können von **in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten** bis zum 6. Juni 2008, 16.00 Uhr, und für die etwaige Neuwahl bis zum 20. Juni 2008, 16.00 Uhr, bei der Gemeinde

(Dienststelle, Gebäude und Zimmer)

Gemeindeverwaltung Löbnitz, Einwohnermeldeamt,  
Parkstr. 15, 04509 Löbnitz

mündlich oder schriftlich beantragt werden. In dem Antrag sind die Anschrift des Wahlberechtigten sowie sein Geburtsdatum oder die laufende Nummer, unter der im Wählerverzeichnis geführt wird, anzugeben. Die Schriftform wird auch durch Telefax oder Telegramm gewahrt. Eine fernmündliche Antragstellung ist unzulässig.

Der Antrag kann auch gestellt werden:

Per E-Mail (ema.loebnitz@kin-sachsen.de).

Der Antragsteller muss den Grund für die Erteilung eines Wahlscheins glaubhaft machen, im Falle einer plötzlichen Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch am Wahltag bzw. Tag der Neuwahl, bis 15.00 Uhr, bei der Gemeinde unter vorstehender Anschrift gestellt werden.

**Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte** können aus den vorstehend unter Nr. 5.2 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum **Wahltag bzw. Tag der Neuwahl, 15.00 Uhr**, stellen.

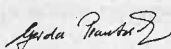
Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Sonnabend vor dem Wahltag bzw. vor dem Tag der Neuwahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

6. Ergibt sich aus dem Wahlscheinantrag nicht, dass Wahlberechtigte vor einem Wahlvorstand wählen wollen, so erhalten sie mit dem Wahlschein zugleich die Briefwahlunterlagen (einen amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, einen amtlichen Wahl-

umschlag, einen amtlichen Wahlbriefumschlag und ein Merkblatt zur Briefwahl). Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur im Falle einer plötzlichen Erkrankung zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird und die Unterlagen dem Wahlberechtigten nicht mehr rechtzeitig übersandt oder amtlich überbracht werden können. Bei der Briefwahl muss der verschlossene amtliche Wahlbrief mit Wahlumschlag, Stimmzetteln und dem Wahlschein so rechtzeitig an den Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses gesandt werden, dass die Unterlagen dort spätestens am Wahltag bzw. Tag der Neuwahl bis 18 Uhr eingehen. Wahlbriefe werden im Bereich der Deutschen Post AG als Standardbriefe ohne besondere Versendungsform unentgeltlich für den Wähler befördert. Sie können auch an der angegebenen Stelle abgegeben werden. Nähere Hinweise über die Briefwahl sind dem Merkblatt für die Briefwahl, das mit den Briefwahlunterlagen übersandt wird, zu entnehmen.

Ort, Datum  
Löbnitz, 18.04.2008

Unterschrift



G. Prautzsch  
Bürgermeisterin



Teilnehmergemeinschaft Goitzsche  
Der Vorstandsvorsitzende  
Ländliche Neuordnung: Goitzsche  
Stadt/Gemeinden: Delitzsch, Löbnitz  
Landkreis: Delitzsch

## Bekanntmachung und Ladung

Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft Goitzsche lädt die Grundeigentümer und Erbbauberechtigten im Verfahrensgebiet sowie die sonstigen Beteiligten am Verfahren der Ländlichen Neuordnung (§ 10 Nr. 2 FlurbG) oder ihre gesetzlichen Vertreter und Bevollmächtigten hiermit zu einer

### Teilnehmerversammlung

ein.

Versammlungsort: Gasthof „Zum Eichenast“,  
Delitzscher Str. 2 in Löbnitz

Versammlungsbeginn: Donnerstag, den 15. Mai 2008  
um 19:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Bericht zum Stand des Verfahrens der Ländlichen Neuordnung Goitzsche
2. Planwunschtermine
3. Allgemeine Aussprache

Gemäß § 57 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) erhalten alle Teilnehmer vor Aufstellung des Neuordnungsplanes die Gelegenheit sich über ihre Abfindungswünsche zu äußern. Im Rahmen dieser Teilnehmerversammlung wird Ihnen dieser wichtige Verfahrensschritt erläutert.

Für Rückfragen steht Ihnen der Vorstand unter der Anschrift  
Teilnehmergemeinschaft Goitzsche  
beim Staatlichen Amt für Ländliche Entwicklung Wurzen  
Lüptitzer Straße 39  
04808 Wurzen

oder telefonisch unter 0 34 25/98 83 56 (Herr Friebe) zur Verfügung.

Wurzen, den 04.04.2008

Kappler

## In der letzten Gemeinderatssitzung am 31. März 2008 wurden nachfolgend aufgeführte Punkte beraten und beschlossen

### Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung durch die Vorsitzende
3. Allgemeiner Überblick des Gemeindevorleiters  
Herrn Oberbrandmeister  
A. Wohlschläger zu den Auswirkungen des Orkantiefs „Emma“ in der Gemeinde Löbnitz
4. Zustimmung des Gemeinderates Löbnitz zum kommissarischen Einsatz des Kameraden Brandmeister Sven Höppner als Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Reibitz
5. Bürgerfragestunde
6. Beratung und Beschlussfassung von Bauangelegenheiten
- 6.1. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur Errichtung einer Heuhalle und einer Maschinenhalle auf dem Flurstück 50/1 der Flur 12 in der Gemarkung Löbnitz
- 6.2. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Neubau einer Lagerhalle und Aufstellung eines Containers auf dem Grundstück 5003 (betr. ungetrennten Hofteil) und dem Grundstück 137/1 der Flur 3 Gemarkung Löbnitz
- 6.3. Informationen zum aktuellen Baugeschehen in der Gemeinde Löbnitz
7. Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung der Gemeinde Löbnitz für das Haushaltsjahr 2008 sowie Beratung und Beschlussfassung des Haushaltssicherungskonzeptes
8. Kontrolle der Niederschrift des öffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 28. Januar 2008

### Nichtöffentlicher Teil

9. Beratung und Beschlussfassung von offenen Forderungen der Gemeinde betreffs Steuer- und Abgabeangelegenheiten
10. Kontrolle der Niederschrift des nichtöffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 28. Januar 2008
11. Rätefragestunde

### Zum Tagesordnungspunkt 1:

Die Bürgermeisterin begrüßte die Damen und Herren Gemeinderäte sowie die anwesenden Gäste.

### Zum Tagesordnungspunkt 2:

Zur Sitzung des Gemeinderates wurde form- und fristgerecht eingeladen. Der Gemeinderat war mit 11 anwesenden Gemeinderäten beschlussfähig.

RM Wohlbebe erschien zur Sitzung.

### Zum Tagesordnungspunkt 3:

RM Wittig erschien zur Sitzung.

Der Gemeindevorleiter Axel Wohlschläger informierte den Gemeinderat und die anwesenden Gäste darüber, dass am 01.03.2008 um 7.13 Uhr die Alarmierung der Feuerwehr erfolgte. Auf dem Weg zum Gerätehaus waren schon zahlreiche Schäden sichtbar, so z. B. abgedeckte Dächer in der Neuen Straße, Dübener Straße sowie in der Anlage, abgebrochene Äste und umgestürzte Bäume in der Neuen Straße, Schulstraße, im Park und in der Fliedergasse. Da zu diesem Zeitpunkt abzusehen war, dass sich ein sehr umfangreiches Einsatzgeschehen entwickeln würde, wurde durch die Einsatzleitung festgelegt, eine umfassende Lageerkundung in der gesamten Ortslage durchzuführen, um einen Überblick über die Gesamtsituation zu erhalten. Es wurde festgelegt, erst einmal alle Gefahrenquellen im öffentlichen Bereich wie z. B. auf Straßen und Plätzen zu beseitigen, um dort das Leben und die Gesundheit der Bürger nicht zu gefährden. In Absprache mit Herrn Walter vom Bauhof der Gemeinde Löbnitz

wurde der Traktor der Gemeinde Löbnitz eingesetzt, um umgestürzte Bäume sowie Dachziegel zu beseitigen. Es bewährte sich auch dieses Mal die gute Zusammenarbeit zwischen dem Bauhof der Gemeinde und der Feuerwehr. Der Einsatz dauerte bis ca. 19.30 Uhr. Es waren 30 Kameraden und Kameradinnen der Feuerwehr Löbnitz sowie zeitweise 8 Kameraden der Feuerwehr Reibitz im Einsatz. Die Sausedlitzer Wehr wurde als Reserve vorgehalten.

Von der Feuerwehr wurden an diesem Tag ca. 40 Bäume gesichert bzw. beräumt. Straßen (teilweise Bundesstraßen) und Wege wurden beräumt, beschädigte Dächer gesichert, Dachteile von Straßen und Gehwegen entfernt, Straßenlampen, Fahnenmasten und Gerüstteile gesichert und beseitigt.

Der Wehrleiter erklärte noch einmal, dass fast alle Einsätze mit den zur Verfügung stehenden Kräften und Mitteln abgedeckt werden konnten. Die vorgehaltene Technik (Fahrzeuge und Gerätschaften) haben sich wieder einmal bestens bewährt und man kann auch in Zukunft nicht darauf verzichten, diese zu unterhalten bzw. zu vervollkommen. Auch in Anbetracht der Tatsache, dass immer weniger Bürger bereit und in der Lage sind (sei es aus beruflichen oder anderen Gründen) ein Ehrenamt auszuführen, ist es notwendig, die entsprechenden Rahmenbedingungen für die Einsätze ständig zu verbessern.

**Zum Tagesordnungspunkt 4:**

Bürgermeisterin Prautzsch begründete zunächst die Beschlussvorlage:

lt. § 12 der neuen Feuerwehrsatzung der Gemeinde Löbnitz haben der Gemeindefeuerleiter und sein Stellvertreter sowie die Ortswehrleiter und ihre Stellvertreter ihr Amt nach Ablauf der Wahlperiode oder im Falle eines beabsichtigten vorzeitigen Ausscheidens bis zur Berufung eines Nachfolgers weiterzuführen. Steht kein Nachfolger zur Verfügung, kann der Bürgermeister geeignete Personen mit der kommissarischen Leitung der Gemeinde- oder Ortsfeuerwehr beauftragen. Kommt innerhalb eines Monats nach Freiwerden der Stelle keine Neuwahl zu Stande, setzt der Bürgermeister bis zur satzungsgemäßen Bestellung eines Nachfolgers einen Feuerwehrangehörigen mit Zustimmung des Gemeinderates als Gemeindefeuerleiter oder Stellvertreter sowie für die Ortswehrleiter und ihre Stellvertreter ein. Da von den Kameradinnen und Kameraden der Ortsfeuerwehr Reibitz niemand die entsprechende Qualifikation eines Wehrleiters vorweisen kann und die Ortsfeuerwehr Reibitz erhalten bleiben soll, ist es sinnvoll, so die Bürgermeisterin, einen entsprechend qualifizierten Kameraden aus einer anderen Ortsfeuerwehr der Gemeinde Löbnitz kommissarisch für die Aufgaben des Wehrleiters in der Ortsfeuerwehr Reibitz einzusetzen. Kamerad Sven Höppner wird die Tätigkeit vorerst kommissarisch auf unbestimmte Zeit übernehmen, bis einige Kameraden der Ortsfeuerwehr Reibitz durch Lehrgänge die entsprechende Qualifikation eines Wehrleiters vorweisen können und somit dann eine satzungsmäßige neue Wahl erfolgen kann.

**Beschlussvorlage 9/2008**

Nach der Rücktrittserklärung des Kameraden Hauptfeuerwehmann Uwe Müller von seinem Amt als Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Reibitz setzt die Bürgermeisterin Frau Gerda Prautzsch mit Zustimmung des Gemeinderates Löbnitz den Kameraden Brandmeister Sven Höppner kommissarisch als Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Reibitz ein.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1

Anwesend: 13

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr. 9/2008**

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

**Zum Tagesordnungspunkt 5:**

Es erfolgten keine Anfragen von Bürgern.

**Zum Tagesordnungspunkt 6:**

**6.1**

**Beschlussvorlage 10/2008**

Der Gemeinderat Löbnitz erteilt sein gemeindliches Einvernehmen zum Bauvorhaben des Landwirtschaftsbetriebes Detlef Hoffmann, Parkstraße 22 in 04509 Löbnitz; betrifft den Neubau einer Heuhalle und einer Maschinenhalle auf dem Flurstück 50/1 der Flur 12 in der Gemarkung Löbnitz (Flugplatzstraße).

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1

Anwesend: 13

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen:

Beschluss - Nr. 10/2008

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

**6.2**

**Beschlussvorlage 11/2008**

Der Gemeinderat Löbnitz erteilt sein gemeindliches Einvernehmen zum Bauvorhaben der Firma Estrich - Systeme Löbnitz (Vertreter des Bauherrn: Herr Jens Rappold), Alte Stadt 7 in 04509 Löbnitz, betrifft den Neubau einer Lagerhalle und Aufstellung eines Containers auf dem Flurstück 5003 (ungetrennte Hofräume) und dem Flurstück 137/1 der Flur 3 in der Gemarkung Löbnitz.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1

Anwesend: 13

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss - Nr. 11/2008

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

**6.3.**

Umbau des ehemaligen Konsums Sausedlitz

Herr Mieth informierte den Gemeinderat darüber, dass das Dach des Gebäudes fertig ist und sämtliche Bauöffnungen geschlossen sind. Derzeit erfolgt der Innenausbau mit der Heizungs- und Sanitärinstallation und dem Einbringen des Fußbodenestrich. Die Elektroinstallation ist zum größten Teil bereits erfolgt.

Außen wurde die Fassadendämmung abgeschlossen und für das abschließende Verputzen vorbereitet.

Weg an der Eichbreite und Weg zum Schullandheim

Des Weiteren sprach Herr Mieth darüber, dass am heutigen Tag der Weg zum Schullandheim - in Anwesenheit des Verbandsvorsitzenden Herrn Müller und der Bürgermeisterin Frau Prautzsch - abgenommen und seiner Nutzung übergeben wurde. Der Weg ist auf einer Länge von 900 m mit einer 3 m breiten sandgeschlämmten Schotterdecke versehen und wurde an den beiden Einmündungen zusätzlich mit einer bitumenierten Fahrbahndecke ausgestattet.

Baubeginn: 03.12.2007

Kosten: 61.000 € (brutto)

Ausbauart: sandgeschlämmte Schotterdecke sowie zwei 30 m lange bitumenierte Anbindungen an die K 7449

Länge: 900 m

Breite: 3 m (sowie jeweils 0,75 m Bankett)

Am Weg an der Eichbreite (in Reibitz) ist der Unterbau komplett fertig gestellt worden.

Aufgrund der dort angetroffenen Vernässungen werden die Pflasterarbeiten ab dem 07.04.2008 ausgeführt (Dauer ca. 3 Wochen). Die beiden Einmündungen des Weges sind ebenfalls bereits asphaltiert worden.

Baubeginn: 03.12.2007  
 Kosten: **ca. 200.000 €** (brutto)  
 Ausbauart: Betonpflaster sowie je eine 30 m lange, bitumenierte Anbindung an die K 7449 im Norden und B 183a im Süden  
 Länge: 1.280 m  
 Breite: 3 m (sowie jeweils 0,75 m Bankett)

#### Zum Tagesordnungspunkt 7:

Die Bürgermeisterin erklärte einleitend, dass am 28.01.2008 die erste Lesung des Haushaltsplanentwurfes erfolgte und die Haushaltssatzung vom 25.02.2008 - 04.03.2008 öffentlich auslag. Anschließend ging die Bürgermeisterin auf die Beratung des Verwaltungsausschusses vom 17.03.2008 und auf noch zu klärende Anfragen aus der 1. Lesung ein.

#### Beschlussvorlage 12/2008

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt die Haushaltssatzung der Gemeinde Löbnitz für das Haushaltsjahr 2008

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1  
 Anwesend: 13

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss - Nr. 12/2008

Ja - Stimmen: 10  
 Nein-Stimmen: 1  
 Stimmenthaltungen: 2

#### Beschlussvorlage 13/2008

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt nach Beratung das ihm vorliegende Haushaltssicherungskonzept 2008 mit seiner Gültigkeit für die Haushaltsjahre 2008 bis 2011.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1  
 Anwesend: 13

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

#### Beschluss-Nr. 13/2008

Ja-Stimmen: 13  
 Nein-Stimmen: 0  
 Stimmenthaltungen: 0

#### Zum Tagesordnungspunkt 8:

Das Protokoll des öffentlichen Teiles der Ratssitzung vom 28.01.2008 wurde mit

Ja-Stimmen: 11  
 Nein - Stimmen: 1  
 Stimmenthaltungen: 1  
 bestätigt.

### Ende des öffentlichen Teiles

Im nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 31. März 2008 wurde folgender Beschluss gefasst:

#### Beschluss-Nr.: 14/2008

Ja-Stimmen: 13  
 Nein-Stimmen: 0  
 Stimmenthaltungen: 0

## Informationen der Gemeindeverwaltung

### Geplante Investitionen der Gemeindeverwaltung Löbnitz im Haushaltsjahr 2008

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger, in der heutigen Ausgabe des Amtsblattes der Gemeinde Löbnitz möchte ich Ihnen eine Übersicht über die geplanten Investitionen der Gemeindeverwaltung Löbnitz im Haushaltsjahr 2008 geben.

#### Die Gesamtkosten der geplanten Investitionen im Haushaltsjahr 2008 belaufen sich auf ca. 350.000 Euro.

Der größte Anteil der geplanten Mittel (ca. 183.000 Euro) soll einmal für eine notwendige Baumaßnahme in der Freiwilligen Feuerwehr Sausedlitz als auch für den Hochwasserschutz eingesetzt werden (Anbau an das Feuerwehrgerätehaus Sausedlitz, Einführung von BOS-Digitalfunk, Erweiterung der Ausstattung der Löbnitzer Wasserwehr).

#### Als weitere Investitionen sind u. a. geplant:

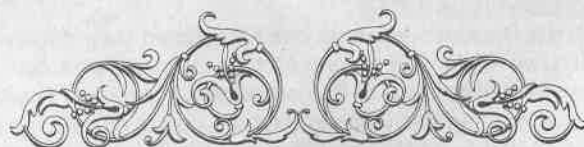
- Erste Sanierungsmaßnahmen an der Turnhalle Löbnitz mit Kosten in Höhe von ca. 92.000 Euro
- Wegebaumaßnahmen im Rahmen der Ländlichen Neuordnung (Weg an der Sachsenhalle Löbnitz und Weg vom Mühlteich Reibitz bis zur B 183a)
- Vorplanungen zur Erschließung von Parkplätzen und Strandbereichen am Seelhausener See in Löbnitz (betrifft den Bereich Dreihausen am ehemaligen Melkstand an der S 12 in Richtung Bitterfeld) sowie zum Ausbau einer Bootsanlegerstraße in Sausedlitz (betrifft die Planung und Realisierung über die so genannten § 4-Maßnahmen des Bund/Länder/Verwaltungsabkommens)
- Sanierungsmaßnahmen zur Schalldämmung in der Kindertagesstätte „Schwalbennest“ in Löbnitz

G. Prautzsch  
 Bürgermeisterin

### Mitteilung der Finanzverwaltung

Wir möchten an den Fälligkeitstermin des 15.05.08 für die Grundsteuer A und B und die Gewerbesteuer erinnern. Zahlungspflichtige, die kein Abbuchverfahren haben, bitten wir diese Termine unbedingt einzuhalten. Neue Steuerbescheide ergehen nicht.

gez. Voigt  
 Kämmerer der Gemeinde Löbnitz



### Jugendweiheteilnehmer 2008 der Gemeinde Löbnitz

#### Jugendweihe am 3. Mai 2008

Ihbe, Marcel	Löbnitz, OT Reibitz
Möbius, Melanie	Löbnitz, OT Sausedlitz
Lüddecke, Anne-Marie	Löbnitz
Festerling, Jenny	Löbnitz, OT Roitzschjora

#### Jugendweihe am 17. Mai 2008

Fender, Julia	Löbnitz
---------------	---------



## Informationen und Mitteilungen

DRK-Blutspendedienst Sachsen

### Bitte kommen Sie zur Blutspende

am Donnerstag, dem **24.04.08**, zwischen  
**15.00 und 19.00 Uhr** in das **Begegnungszentrum**  
**Löbnitz**, Neue Straße - Feuerwache

Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit!  
Servicetelefon: 08 00/1 19 49 11  
[www.drk.de](http://www.drk.de)

## Vereinsnachrichten

1888

120 Jahre

2008

### Freiwillige Feuerwehr Löbnitz

aus diesem Anlass laden wir Sie ein  
zum

#### Tag der offenen Tür

am 17.05.2008  
im Gerätehaus der Feuerwehr  
ab 12.00 Uhr

#### Programm

Mittagessen aus der Gulaschkanone  
mit Erbsen und Bockwurst,  
oder Roster und Steaks vom Grill,

ab 13.00 Uhr Bootsvorführung

ab 15.00 Uhr Platzkonzert mit dem „Spielmanszug Wolfen“

Vorführungen der Jugendfeuerwehr

große Technikschaу

Kinderbelustigung mit tollen Preisen Hüpfburg,  
Kinderschminken...

Führungen durch das Gerätehaus  
und das Traditionskabinett

Kaffee & Kuchen  
musikalische Umrahmung



### FFW Löbnitz

Versammlung am 02.05.08 um 19.30 Uhr

### FFW Reibitz

Versammlung am 16.05.08 um 19.00 Uhr

### FFW Sausedlitz

Versammlung am 16.05.08 um 19.00 Uhr



### Gesucht werden junge Männer und alle die sich jung fühlen!!!!

Damit der Männergesangverein 1860 Löbnitz e. V. auch weiterhin den Menschen unserer Region, mit seinen Liedern, Freude bereiten kann, bitten wir alle, die Lust am Männergesang haben, sich in unserer Singestunde einzufinden. Unser Liedgut umfasst den 4-stimmigen Männerchorgesang. Hier legen wir besonderen Wert auf die Pflege des deutschen Volksliedes. Aber auch Chorliteratur, die typisch für Männerchöre ist, wie z. B. Werke von Strauß, Verdi und Silcher gehören zu unserem Repertoire. Wir proben jeden Mittwoch ab 19.30 Uhr im Vereinszimmer der Gaststätte „Eichenast“.

Nähere Informationen zum Vereinsleben können auch erfragt werden beim Vorsitzenden des MGV Löbnitz, Horst Schmeißer; Telefon: 03 42 08/7 25 20 oder jedem anderen Chormitglied.

Wir freuen uns auf euren Mut!

## Löbnitzer schaffen Durchmarsch

### Bezirksliga Männer Rochlitz/Geithain 5015 - LSG Löbnitz 4959 Kegel

Die Löbnitzer Männermannschaft schaffte in der Bezirksliga den Durchmarsch zum Aufstieg in die Superliga. Erst im vergangenen Jahr war das Team aus der Bezirksklasse in die Bezirksliga aufgestiegen. In die neue Saison starteten die Löbnitzer mit dem Ziel Klassenerhalt. Aber schon das erste Punktspiel in Döbeln wurde gewonnen. Als die LSG-Truppe zuhause im zweiten Saisonmatch gegen den Staffelfavoriten Radefelder SV siegreich die Bahn verließ, wusste man im Löbnitzer Lager, dass mehr als der Klassenerhalt möglich erschien. Kürzlich reiste die Mannschaft nun als Tabellenführer nach Rochlitz und trat dort mit zwei Punkten Vorsprung und der besseren Kegelzahl als Verfolger Zufa Delitzsch an. Das Starterpaar M. Koch/S. Recktenwald (783/851 Kegel) konnte die Gegenspieler nicht halten. Anschließend versuchten R. Scholz/Chr. Kunze (811/830 Kegel) Boden gutzumachen, was ihnen aber nicht gelang. Das groß aufspielende Schlusspaar Ron. Rothe/C. Bauer (835/839 Kegel) verkürzte den Rückstand etwas, aber zum Sieg reichte es letztlich nicht mehr. Weil die Löbnitzer Mannschaft in Rochlitz aber das beste Ergebnis aller Gästeteams erzielte, reichte es für die Pferdedörfler zum sofortigen Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse, die als Bezirks-Superliga bezeichnet wird. In der Löbnitzer Mannschaft leisteten außerdem bei ihren Einsätzen Robert Rothe, Hartmut Hering, Rene Dudziak und Mario Uhde ihren Beitrag zu dieser erfolgreichen Saison.

Abschlusstabelle: 1. LSG Löbnitz 22 : 6 Punkte, 2. Zufa Delitzsch 22 : 6 Punkte, 3. Radefelder SV 20 : 8 Punkte, 4. Rochlitz/Geithain 16 : 12 Punkte, 5. Olympia Leipzig 16 : 12 Punkte, 6. KSV Döbeln II 12 : 16 Punkte, 7. KSV Wernsdorf 4 : 24 Punkte und 8. Post Leipzig 0 : 28. Nachdem die Löbnitzer Männer den Aufstieg in die Superliga geschafft haben, werden die Feierlichkeiten vorbereitet. Als erster Sponsor überreichte das Autohaus Wilibald Müller den Löbnitzer Superliga-Spielern Sporttaschen.



Es wurde ein Foto mit dem Autohausbus und den Mannschaftsleiter/innen und der Abteilungsleitung gemacht. Die Mannschaft und die Leitung bedankte sich herzlich bei Herrn Franze als Vertreter des Autohauses.

### LSG Senioren stehen unter Druck

Bezirkssklasse: Lok Döbeln 2017 - LSG Löbnitz 1980 Kegel  
Die Löbnitzer kegelten in Döbeln ganz stark, aber der Gastgeber erreichte sein bestes Ergebnis in dieser Serie. So behaupteten die Döbelner einen Vorsprung bis zum Schluss. Nun braucht die LSG für den Klassenerhalt bei Sachsen Leipzig einen Sieg.

### Sachsen zu stark für die Löbnitzer

Sachsen Leipzig 2091 - LSG Löbnitz 1883 Kegel  
Im letzten Punktspiel wollten die Löbnitzer beim großen FC Sachsen gewinnen, aber auf der Bahn sah es ganz anders aus. Gleich das Starterpaar konnte seine Gegenspieler nicht halten. Auch das zweite Paar war ganz schwach. Nur der Löbnitzer Schlussstarter Herbert Nixdorf mit 433 Kegel konnte das Ergebnis verbessern. Die Löbnitzer hatten Glück, dass der Tabellenletzte Lok Döbeln auch verloren hatte. Bester Leipziger Paulke mit 445 Kegeln.

Abschlusstabelle: 1. Rotation Leipzig 24 : 4 Punkte, 2. SWG Leipzig 20 : 8 Punkte, 3. GW Eilenburg 18 : 10 Punkte, 4. FC Sachsen 16 : 12 Punkte, 5. DKF Böhlitz/Ehrenberg 12 : 16 Punkte, 6. Olympia Leipzig 8 : 20 Punkte, 7. LSG Löbnitz 8 : 20 Punkte und 8. Lok Döbeln 6 : 22.

## Kegelnachwuchs im Bezirk

Lößnitzer erreichen Rang drei und vier in Markranstädt  
In Markranstädt haben die besten Kegler der Altersklasse Jugend U 14 aus den umliegenden Landkreisen ihre Bezirksmeister ausgespielt. Aus dem Landkreis Delitzsch war der Nachwuchs männlich und weiblich aus Löbnitz vertreten. Die männliche Jugend bewies jedoch keine starke Nerven und landete am Ende auf Rang drei und konnte so leider nicht an die Leistung des Vorjahres mit Rang zwei anknüpfen. Der Titel ging letztlich an die klar überlegenen Hohnstädter.



Für Löbnitz spielten: A. Koch 333 Kegel, K. Denckert 334 Kegel, M. Engler 359 Kegel, K. Wengler 181 mit M. Solms 191 Kegel.  
Platzierung und Tagesbesten: 1. Hohnstädt 1506 Kegel (Gläser 409), 2. Paunsdorf 1474 Kegel (Schidlowski 378), 3. LSG Löbnitz 1398 Kegel (M. Engler 359), 4. SSV Torgau 1304 Kegel (Vogel 371), 5. Großtreben nicht angetreten.

Die weibliche Jugend griff zum ersten Mal ins Geschehen ein und konnte wertvolle Erfahrung im Bezirk sammeln. Da die Truppe noch sehr jung ist und noch nicht so lange zusammen gespielt hat, reichte es dennoch am Ende zum vierten Rang. Für Löbnitz spielten: E. Hamann 337 Kegel, C. Seyffert 292 Kegel, M. Kolditz 246 Kegel, R. Boost 306 Kegel und als Ersatzspielerin S. Wohlschläger.

Die Abteilungsleitung bedankt sich bei den zahlreich mit ange-reisten Eltern, die die Jugend tatkräftig und lautstark unterstützt haben. Ein Dank gilt auch der Übungsleiterin für die Mädchen B. Süpple und dem Übungsleiter für die Jungen P. Solms.

## Was? Wann? Wo?

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztliche Bereitschaftsdienstplanung zentral über  
Leitstelle Delitzsch Tel.: 03 42 02/6 52 60

### TÜV in der Löbnitzer Landtechnik

Montag, den 28.04.08  
Montag, den 19.05.08

### Information der Schiedsstelle Löbnitz

Nächste Sprechzeit  
am Dienstag, dem 13.05.08 von 18.00 bis 19.00 Uhr

Die nächste Ausgabe  
erscheint am

**Freitag, dem 23. Mai 2008**

Annahmeschluss für redaktionelle  
Beiträge und Anzeigen ist

**Freitag, der 16. Mai 2008**

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Pfarrvikarie „Christkönig“

#### Hi. Messen:

##### Vorabendmessen

Samstag, den 19.04.08 um 18.00 Uhr

Samstag, den 03.05.08 um 18.00 Uhr

Samstag, den 10.05.08 um 18.00 Uhr

Samstag, den 17.05.08 um 18.00 Uhr

##### Christi Himmelfahrt

Donnerstag, den 01.05.08 um 10.30 Uhr

##### Wort-Gottes-Feier

Dienstag, den 22.04.08 um 17.30 Uhr

Dienstag, den 29.04.08 um 17.30 Uhr

Dienstag, den 06.05.08 um 17.30 Uhr

Dienstag, den 13.05.08 um 17.30 Uhr

Dienstag, den 20.05.08 um 17.30 Uhr

### Evangelischer Pfarrbereich Löbnitz

#### Gottesdienste in Löbnitz

Sonntag, den 27.04.08 um 10.30 Uhr

Sonntag, den 04.05.08 um 10.00 Uhr Konfirmation

Pfingstmontag, den 12.05.08 um 10.30 Uhr

#### Gottesdienst der Kita Löbnitz

Mittwoch, den 23.04.08 um 09.30 Uhr

#### Gottesdienste in Sausedlitz

Sonntag, den 11.05.08 um 10.30 Uhr

#### Gottesdienst im Altenheim

Freitag, den 25.04.08 und am 23.05.08 um 10.00 Uhr

#### Frauenkreis

Dienstag, den 13.05.08

#### Voranzeige

Löbnitz:

Gottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken

Sonntag, den 25.05.08 um 14.00 Uhr

Goldene Konfirmation

Samstag, den 31.05.08 um 14.00 Uhr

„Mitteldeutsche Kirchenstraße“ Radrundfahrt um die Goitzsche  
Der Bundestagsabgeordnete Herr Manfred Kolbe hat sein Kommen zugesagt.

Samstag, den 17.05.08

Start an der Ev. Kirche Löbnitz um 10.00 Uhr

#### Konfirmiert werden am 4. Mai 2008:

aus Sausedlitz

Johannes Bachmann

aus Löbnitz

Markus Derenthal

Franz-Klaus Herrmann

Tobias Thielke

Matthias Wilhelm

aus Roitzschjora

Caprice Kolafski



#### Festliche Chormusik am Sonntag „Kantate“

##### Herzliche Einladung:

Zum 13. Mal treffen sich Kath. und Ev. Chöre, um gemeinsam am 20. April 2008 um 16.30 Uhr in der Ev. Kirche unter dem Motto „Geistliche Lieder anderer Völker“ zu singen.

Im Anschluss wird im Pfarrgarten gegrillt.

## Wir gratulieren

### Herzlichen Glückwunsch



#### unseren Geburtstagskindern aus Löbnitz

Frau Adelheid Landmann am 27.04. zum 70. Geburtstag

Frau Gertraud Przybylski am 07.05. zum 80. Geburtstag

Herr Konrad Wohlschläger am 07.05. zum 70. Geburtstag

Herr Gerhard Hennig am 09.05. zum 75. Geburtstag

#### unseren Geburtstagskindern aus Roitzschjora

Frau Gerda Jäkel am 24.04. zum 70. Geburtstag

Frau Lucie Gasch am 02.05. zum 85. Geburtstag

Herr Horst Sobczak am 14.05. zum 70. Geburtstag

#### unserem Geburtstagskind aus Sausedlitz

Frau Gertrud Dross am 03.05. zum 85. Geburtstag

*Die Bürgermeisterin und der Gemeinderat wünschen den Jubilaren Gesundheit, Glück und Wohlergehen und allen Bürgern ein schönes Wochenende.*

- ANZEIGE -

### Pflanzenmix gegen Nacken- und Schulterschmerzen

Vor Verspannungsschmerzen im Nacken/Schulter-Bereich kann eine Mixtur aus Eukalyptus- und Pfefferminzöl schützen. Die Kombination (Muskelgold, in Apotheken) wurde unter anderem von Physiotherapeuten in Bayern an Frauen und Männern im Alter zwischen 30 und 50 Jahren erprobt. Resultat: in 90 Prozent der Fälle klangen die Beschwerden schon nach wenigen Behandlungen vollständig ab oder gingen deutlich zurück. Ärzte berichten: Mit regelmäßigen Einreibungen des Fluids ist beispielsweise Personen geholfen, die nach der Arbeit am Computer oder nach stundenlangen Autofahrten „Kreuzweh“ bekommen. Professor Dr. Günter Leiner, Internist und Sportmediziner im österreichischen Bad Hofgastein: „Das Pflanzenöl erweist sich auch als Soforthilfe bei von der Halswirbelsäule ausgehenden migräne-artigen Kopfschmerzen.“



**Brode**

**Fahrschule**  
Motorrad (A 1 und A) • PKW • LKW • Traktor  
Erste Hilfe und Sofortmaßnahmen am Unfallort

**Fahrschule Brode GbR**  
**Zweigstelle:**  
**Reibitz, Lößnitzer Straße 10**

Anmeldungen für Abendkurs im Mai und Ferienkurs  
im Juli/August unter 03 42 02/5 19 80  
oder 0172/3466587 (H. Marggraf)  
[www.fahrschule-brode.de](http://www.fahrschule-brode.de)

2789 19 16.08

**Helle 2-Raum-Wohnung** mit Balkon in Delitzsch am Park zu vermieten. 68,4 qm, Fliesen - Laminat. KM 4,50/qm + NK  
Eigentümer tel. abends 03 42 02-5 10 11

2789 19 16.08

**AUTODIENST** 0700-AUTOTEAM  
**Döbernitz-Lößnitz**

Mühlenweg 6  
04509 Döbernitz  
Tel. 034202/ 9 20 45  
Fax: 034202/ 9 33 18  
Bitterfelder Str. 23a  
04509 Lößnitz  
Tel. 034208/ 7 86 48  
Fax 034208/ 7 82 62

Internet: [www.adl24.de](http://www.adl24.de)

**Unterbodenschutz** **14,90 €**  
**Radwechsel kompl.** **4,90 €**

- Kfz-Mechanik
- TÜV - AU täglich
- Autoglas-Service
- Reifendienst

2789 19 16.08

Fensterschutzfenster  
Vordächer • Tore + Zäune • Rollläden • Rollläre • Rollstore • Rolltüre • Rolltore • Rollläden • Rollläden • Rolltüre • Rolltüre

**Fenster Sünple**  
Wir produzieren in Deutschland.

**Bereits jetzt daran denken: Insekten-schutz**

Beratung • Planung • Herstellung • Montage • Service

fenster + Türen

04509 Lößnitz  
Delitzscher Str. 27  
Tel. (03 42 08) 7 12 00  
Fax (03 42 08) 7 12 02  
Internet: [www.fenster-suepple.de](http://www.fenster-suepple.de)  
E-Mail: [mail@fenster-suepple.de](mailto:mail@fenster-suepple.de)  
Öffnungszeiten:  
Mo/ Di/ Mi/ Fr 7.00 - 18.00 Uhr  
Do bis 20.00 Uhr, Sa 9.00 - 12.00 Uhr

2789 19 16.08



ZEIT SPAREN – private Kleinanzeigen  
ONLINE BUCHEN: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**BREITENBACHER HOF**

72176 Waldachtal 1  
(Orsteil Lützenhardt)  
Nördlicher Schwarzwald  
Telefon 074 43/96 62-0  
Fax 074 43/96 62 60

*Einfach schnell mal raus...*

**Termin bis 29. Juni 2008**  
Immer Sonntag bis Donnerstag  
4 Übernachtungen mit Halbpension

*pro Person ab € 187,-*

... oder unser Wellnessangebot  
4 Übernachtungen mit Halbpension  
1 x Teilmassage mit Aromaölen  
1 x Fußreflexzonenmassage  
1 x kosmetische Gesichtsbildung

*pro Person ab € 267,-*

Alle Angebote beinhalten reichhaltiges kalt-warmes Frühstücksbuffet. Menüauswahl aus drei verschiedenen Gerichten und großem Salatbuffet.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage  
**[www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de)**  
oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.



**Sie hatten kein Amtsblatt in Ihrem Briefkasten?**

... dann sollten Sie schnell zum Telefon greifen und **Frau Schmidt** anrufen. Sie kümmert sich um Ihr Anliegen!

**Telefon: 0 35 35.489 - 111**

